

Halle und Umgebung.

Halle, den 27. März 1917.

Um des Ganzen willen.

Das allermeiste, was die Menschen tun, pflegen sie um des eigenen Vorteils willen zu tun. Die Zeichnung der Kriegsanleihe gehört zweifellos auch zu diesen Handlungen, durch die dem eigenen Vorteil des Zeichners im höchsten Maße gebient ist: eine unbedingte sichere Kapitalanlage zu hohen Zinssätzen. Schon an diesen guten Gesichtspunkten kann man seine Freude haben. Aber dies nicht ein ganz parteiliches Gesicht ist, der mehr auch ein wohliges Gefühl dabei empfinden, daß der Kriegsanleihe nicht nur um des eigenen Vorteils willen zeichnet, sondern auch um des Deutschen Reiches willen, um unseres ganzen Volkes willen!

Reich, Staat, Volk — wie haben all diese Begriffe, die jeder manchen jo nebensächlich erscheinen sind, durch den Krieg Leben bekommen! Bisher füllte sich der Staat gar vielen nur in der ihnen reichlich unangenehmen Gestalt des Steuerbeamten ab — als ein Wesen, das immer fordert und das persönliche Leben einschränkt. Der Krieg hat uns mit Klammern gefaßt, daß wir nichts jenseit ohne den festen deutschen Staat. Was uns unserem Einzelnen gemorden wird und werden würde, wenn das Deutsche Reich überzogen werden könnte, das mag uns das Schicksal der Dürrenlehren lehren! Nur das festgeigte Deutsche Reich und die Einigkeit des deutschen Volkes haben bisher unser persönliches Dasein beschützt. Nur die gewaltige Kraft verleiht dem Handel und Wandel Sicherheit. Und diese schützende Macht sollte nicht Steuern und andere Dienste von uns verlangen dürfen? Unter den ungeheuren Einträgen des Krieges haben wir freudiger und eifriger zum Staat. Wir müssen, daß nichts, was wir um des Ganzen willen leisten, nicht auch zu unserem eigenen Besten dient. Wir fühlen uns enger verwachsen mit dem Staat, mit dem Reich, mit unserem ganzen Volk.

Verordnung betr. Kartoffeln.

Bekanntmachung.

Auf Grund der Verordnung des Bundesrates vom 26. Juni 1916 R.G.B. S. 590 und der Bekanntmachung über die Errichtung von Preisprüfungsstellen und die Preisverordnungsregelung vom 25. September 1915/4. November 1915 R.G.B. S. 607 und 728 wird folgendes angeordnet:

Denjenigen Haushalten, welche auf Grund von Bezugschein, je es durch Händler in Halle, oder unmittelbar von Erzeugern, oder durch Vermittlung einer anderen Stelle (Arbeitgeber, Vereiningungen, Berufsvereine und dergl.) für die Wintererzeugung eine größere Menge von Kartoffeln als einen Zentner für den Kopf erhalten haben und der von dem Oberpräsidenten festgestellten Höchstmenge, diese überhörende Menge herauszugeben, bis her nicht entpönnen haben, wird dieser Ueberhörs auf die Zeit nach Abschluß der Wintererzeugung in Anrechnung gebracht werden. Die Haushalte werden zu weitem Bezug von Kartoffeln nicht früher zugelassen werden, als bis ihr Vorrat bei einem Verbrauch, welcher dem jeweils festgestellten Verordnungsplan entspricht, erschöpft sein darf.

Weißbrotverkauf.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 28. März 1917, findet der Verkauf von weißbrottem Weißbrot in der Talamtschule zum Preise von 38 Pfennig für das Pfund statt. Berechtigigt zum Einkauf sind die Haushalte mit den Lebensmittelheften Nr. 10 001 bis 15 000 und zwar von 8—12 Uhr vormittags die Nummern 10 001—12 500 und von 2—6 Uhr nachmittags die Nummern 12 501—15 000. Für den Kopf eines Haushalts wird 1 Pfund gerechnet. Die Lebensmittelhefte abzugeben. Beim Kaufe wolle man Kleingeld (vor allem Kupfer) unbedingt bereit halten.

Die Kinder.

(Berliner Brief.)

Nach während dieses Winters, der nicht enden will, rüffel sich Berlin für den Frühling und Sommer. Aber es ist ein anderes Jubiläum als in den Friedenszeiten und selbst in den ersten Kriegsjahren. Die Heilsehnsucht flüchtet sich tief in die Träume zurück, jetzt, da man selbst unvermeidliche Härten unter Schwierigkeiten und fast mit schlechtem Gewissen ausführt. Auch Kafen und Bäume der Großstadt, sonst jo sorgfältig für den Frühling zurechtgeputzt, werden mancher Pflege entbehren müssen — es fehlt an Arbeitskräften für sie, auch wenn der stets wiederkehrende Frost die Vorkehrungen auf die wärmere Zeit nicht ohne weiteres lösche. Statt der Park- und Gartenpflege, also wendet man sich einer kriegsgemäßen „Grünflächenbestellung“ zu. Die Flächenbesteller in den Vororten denken darauf, wie die Rasenflächen ihrer Gärten nutzbringender zu verwerten wären, und studieren landwirtschaftliche Leitfäden, in der Hoffnung, im Frühommer von selbstgebaumtem Gemälde gegren zu können.

Der Reiselbetrieb aber — statlet sich um in den Wunsch, wenigstens den Kindern einen Aufenthalt außerhalb der Stadt zu gewähren. Auch hier steht das Notwendige und Praktische an der Stelle des Erquickend-Entspannenden, der schöne Ueberflus des Lebens verwandelt sich in rechnende Sorge. Der Kinder als in Friedenszeiten ist das Bedürfnis, die schönste Stunden, in der Natur, möglichst freudig und unbeschränkt zu verbringen. Ein Verein für Landaufenthalte der Kinder besteht seit einiger Zeit.

Die Kinder... Ihre körperliche und seelische Pflege ist eine der „gewaltigsten Aufgaben“, vor denen nach des Kantlers Wort das deutsche Volk in der nächsten Zukunft stehen wird. Und am Großstadtind fallen sich diese Aufgaben noch einmal in eindringlicherer Form zusammen. Viel ist über das Thema „Das Berliner Kind und der Krieg“ schon gesprochen und geschrieben worden. Schließlich, es handelt sich um eine Zusammengehörigkeit der Aufgaben, innerhalb derer die stielmännliche sogenannte „Verwahrlosung“ nur eine Nebenerscheinung ist. Hat das Großstadtind sich nur ein wenig umgesehen? Hat es sich nicht erndtet aus, magender, kleiner, Beherrschter ist es auch etwas stiller geworden. Es ist nicht leicht zu sagen, was jetzt seine Zukunft

Städtischer Eierverkauf.

Bekanntmachung.

Städtischer Eierverkauf in der Talamtschule: Mittwoch, den 28. März 1917.

Zum Kaufe berechtigt die Nummern der Lebensmittelhefte 36 001—42 000, und zwar von 8—12 Uhr vormittags die Nummern 36 001—39 000, von 2—6 Uhr nachmittags die Nummern 39 001—42 000.

Für den Kopf des Haushalts werden zwei Eier abgegeben zum Preise von 34 Pfennig für das Stück.

Der Lebensmittelheft ist vorzulegen.

Zur Bezeichnung der Uebertragung wolle man abgejähletes Geld (vor allem Kupfer) bereit halten!

Umfahrung nur innerhalb drei Tagen.

Bekanntmachung.

Auf dem städtischen Markt in der Talamtschule sind folgende Artikel zu haben: Milch, Milchpulver und gasarte Pfeffer vorläufig geräumt.

Kriegsanleihezeichnungen im Werte.

In wie hohem Maße der Zweck der 6. Kriegsanleihe, den Entschuldigungsstempel um Deutschlands Dasein und Zustand, um des Reiches Macht und Weltgeltung rasch und jüchrecht zu beenden, bei unserem Heere in Feld und Heimat erkannt worden ist, beweist die Tatsache, daß Zeichnungsscheine, Kriegspartikeln und Sparmarken nicht rasch und zahlreich genug geliefert werden können, um die Kaufkraft zu befriedigen. Auch das bisherige Zeichnungsergebnis bei der Zeichnung, soweit Kaufkraft darüber vorliegt, an der Erwartung, daß am Erscheine der 6. Kriegsanleihe das Heer in noch weit höherem Maße Anteil haben wird, als an den bisherigen. So ist bei einer Armeegruppe im Westen die erste Million jetzt schon übergriffen. U. a. wurden bei einer Pionierkompanie 5500 Mann, von einer Jägerkompanie 7000 Mann, von 19 Zeichnern einer Feldbatterieregiment 4500 Mann gezeichnet. In einer Mannschafteversammlung zeichneten von 230 Mann 225 insgesamt 56 000 Mark. Bei mancher Kompagnie hat ausnahmslos jeder Mann gezeichnet. Bei einzelnen Erlich-Battalionen und Abteilungen des Heimathes waren in der ersten Woche bereits Zeichnungen bis zu 180 000 Mark erfolgt. Von überall her werden Stimmung und Aufsehen als sehr günstig bezeichnet. Das gute Vorbild des Heeres wird hoffentlich den Zeichnern daheim und den Verbeurlaubten zur Nachahmung dienen.

Der rechte Weg zum Frieden.

Land und Stadt, — auf! zeiget euch ein! Darf auch nicht einer mehr ferne sein! Einer für alle, alle für einen. Da darf keine Seite zu winzig erscheinen — Stadt und Land, was jeder vermag. Jeder sein Teil an dem großen Schlag! Zeiget, zeiget! — So werden wir's schaffen! So heißt für den Frieden, so heißt für die Waffen, So baut ihr die Brücke aus unter der See, Die Gempeln in die Luft für einen! Zeiget! — Das keiner nicht brauchen mehr sei, Männer und Frauen, kommt alle herbei! Je mehr, je besser, Je höher der Sieg, Je rascher zu Ende der mordende Krieg!

Ehrentreu.

Der Kriegstreueiliche Unteroffizier Ost. Weitzer, Sohn des Graneres und Stempelfabrikanten Ost. Weitzer, wurde mit dem Ehrentreu ausgezeichnet. Kaum 18jährig, gleich bei Ausbruch des Krieges, bestand er als Oberprimaner der Latina das Abiturium unter Bezeichnung von Mündlichen und trat sofort ins Heer ein und wurde nach der Schlacht von Solferino bei schwerem Granatschuß verwundet, Jetzt befindet er sich wieder bei der Truppe.

Die Aufheiteren für Feldpostsendungen.

Seit Einführung der neuen Feldpostform kommt es, wenn die Anstellbarkeit oder wenigstens Verabredungen in der Ueberkunft vermieden werden sollen, besonders daran, daß die Aufheiteren auf den Feldpostsendungen vorchriftsmäßig vollständig und genau

nach den aus dem Felde mitgeteilten Merkmalen abgefaßt werden. Leiber lassen die Adressen in dieser Beziehung noch zu wünschen übrig. So wird namentlich gegen die Bestimmara verstoßen, daß

- a) bei Luftpentellen, die keinem Regimentsverband angeschlossen (selbständigen Bataillonen, höheren Stäben — außer solchen von Armeekorps, Divisionen und Brigaden — Kolonnen, Fliegern, Buntren usw.) die Nummer der selbständigen Feldpoststation („Deutsche Feldpost Nr. ...“) anzugeben, bezogen
- b) bei Formationen in Regimentsverbänden und bei Stäben von Armeekorps, Divisionen und Brigaden diese Nummer weggelassen werden muß. Auch werden vielfach den Formationenbezeichnungen gehörige notwendige Zusätze, wie „Kolonnen“, „Landwehr“, „Landsturm“, „Batterien“, „Jägerregiment“, usw. weggelassen, so daß Verwechselungen unausweichlich sind. Den Ueberbringer wird daher dringend empfohlen, auf die ordnungsmäßige Vorforderung der Feldpoststellen besondere Sorgfalt zu verwenden.

Militärische Personalangelegenheiten.

Vom Kommanden der Kol. Inf. befördert: Die Wieselbühler Pfleger (Neubadenleben), Laus (Weißeneis), Wintel (Salle), die Wieselbühler Kömmer (Neubadenleben), W. E. Mann (Stendal), Riemer (Salle). Mit der geistlichen Pension ausgeschlossen ist der Lt. d. Res. Northe (Wadeleben).

Verkehrsverein Halle C. B.

Am 31. Dezember beendete der Verein das 12. Jahr seines Bestehens. Er wurde gegründet, um der Sehung des Verkehrs nach Halle und in Halle zu dienen. Diesen Zweck verfolgt er durch den Verkehr und die Einwirkungen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch erhellend, hinsichtlich ist, daß er möglichst günstige Verkehrsverhältnisse zu schaffen anstrebt, daß er weite Kreise des In- und Auslandes auf die Sebenswürdigkeiten, Schönheiten und Annehmlichkeiten Halles und Umgebung durch sachgemäße Propaganda hinweist und hierdurch nicht nur den Verkehr anregt, sondern auch eine dauernde Ueberlieferung in Halle anregt. Besonders werden die Fremden und Einheimischen durch Austausch

Nach der Bilanz vom 31. März und Berichterstattung brachte das besagte Geschäftsjahr einen Betriebsergebnis von 338 881,79 M., wovon 100 000 M. für die Reserve, 100 000 M. für die Dividende und 138 881,79 M. für die Rücklagen zur Verfügung gestellt wurden. Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M. Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M.

Die Geschäftsjahre der Bank werden durch den Aufsichtsrat überwacht und durch den Vorstand geleitet. Der Aufsichtsrat besteht aus 12 Mitgliedern, die von den Aktionären gewählt werden. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern, die von den Aktionären gewählt werden. Die Bank hat ihren Sitz in Halle a. S. und betreibt Filialen in verschiedenen Städten.

Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M. Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M.

Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M. Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M.

Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M. Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M.

Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M. Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M.

Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M. Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M.

Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M. Die Bilanz zum 31. März zeigt: ab: Umlaufvermögen 100 000 M., Bestände 100 000 M., Rücklagen 138 881,79 M., Eigenkapital 338 881,79 M.

Waffenfabrik

(+ bedeutet über - minus)

Sorte und Herkunft	26. März	25. März	Nahe	Wunde
Außen				
Innen				
Oberteil	+2,22	+2,32	10	-
Unterteil	+2,05	+2,20	14	-
Waffenkörper	+2,74	+2,78	4	-
	+1,56	+1,10	14	-
Stroh	27. März	26. März	26	22
Alteisen	25. März	25. März	3,07	15
	+3,28	+3,61	42	-
Verzierung	+2,42	+2,18	24	-
Galbe	+3,20	+2,35	-	-

Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft, Filiale Halle a. S. | Poststrasse 12. Fernsprecher Nr. 1382, 1383, 1692.

Vermischtes

Rucksäcke

mit und ohne Bezugsgewebe
jetzt und preiswert im Spezialgeschäft

Max Löschke,
Alter Markt 3.

höhere Privat-Knabenschule

Halle a. S., Friedrichstrasse 24. - Telefon 2696.

Keine Klassen von Sexta bis einschliesslich Untersekunda. Vorbereitung auf ein- und zweijährige Examen. Aufnahmeunterricht. Beginn am 17. April d. J. s. Prospekt.

Gold-Füllfederhalter

In allen Preislagen empfiehlt
J. Zebisch,
Grosse Steinstrasse 82.

Badenstedt, Harz, Stadt. Wolterstorff-Gymnasium mit Realschule.

Das Jahr. Munter nimmt Schüler sämtl. Klassen auf. Zustimm. durch Magistrat oder Direktor.

Der Kriegs-Atlas

darf in keinem Tornister fehlen!
Zu beziehen durch die
Saale-Zeitung.

Familien-Nachrichten.

Nach kurzem Krankenlager entschlief heute infolge eines Schlaganfalls meine liebe, unvergessliche Frau, unsere für uns sich aufopfernde, treusorgende, gute Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter

Berta Holzhaus
geb. Wellendorf

im 55. Lebensjahre. Sie folgte nach schwerem Kummer dem gefallenen heissgeliebten Sohne Willy in die Ewigkeit.

Halle u. Radis, den 26. März 1917.
Telegraphenstr. 48, Holzhaus
und Kinder, Forsterstr. 48, Familie Lehrer W. Holzhaus.

Die Beerdigung findet Donnerstag 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes statt.

Ein Jeder staunt

über meine unerreichte **Miscenauwahl** in

Möbelstoffen und Diwanddecken!

Weit über 100 Zimmer-Einrichtungen!

Möbelabrik
G. Hauptmann
Hl. Ulrichstrasse 36 a. u. b.

Kameradschaftl. Krieger-Verein von 1870/71 zu Halle a. S.

Am 26. d. Mts. verstarb unser lieber Kamerad

Rudolf Petschick.

Er war früher lange Jahre Schriftführer des Vereins und auch sonst ein eifriges und treues Mitglied. Es ist daher Ehrensache aller Kameraden, recht zahlreich zur Leichenparade zu erscheinen.

Wir alle aber werden ihm ein gutes Gedenken bewahren. Die Beerdigung findet Mittwoch, den 28. d. M., nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes statt. Die Kameraden treten 2½ u. der Kapelle an.

Der Vorstand.

Kopfwäsche

mit elektr. Vibrations-Massage
Friseur und Ondulation 1.25 Mark.
Kamillen-Teer-Behandlg.
25 Fig. extra.

Moderne Frisuren
mit Ondulation 75 Pf.
Handnagelpflege 1 Mk.
Gesichtsbehandlung
mit elektr. Massage zur Pflege
und Reinigung der Haut
1.50 Mark.

Allen Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Nachricht, dass unsere liebe, gute Schwester, Schwägerin und Tante

Fräulein Mathilde Pinner

Sonnabend, den 24. d. Mts. nach schwerer Krankheit sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:
J. Pinner, Baden-Baden,
A. Pinner, Breslau,
Familie Bauer, Halle,
Familie Jh. Jh. Jh., Halle,
Familie Dr. Pinner, Zittau,
Familie H. Stern, New York.

Die Beerdigung unseres teuren Entschlafenen,
des Leutnants Fritz Schmid-Monnard
findet am Donnerstag, den 29. d. Mts., vormittags 11 Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

F. Dahm, Damen-Schneiderei, Friseur

Schneiderei, 5. J. Lage.
Grösstes Lager-Geschäft am Platz. - 7 Kabinen.
Erste Kräfte. - Fernspr. 5334.

Poesie-Alben

Kegeltücher in Leder und Stoff gebunden.

J. Zebisch, Große Steinstrasse 82.

Ziehung am 16. - 26. April

Rote Kreuz Geld-Lotterie

600 000 Hauptgewinn Mark
100 000
50 000
30 000

Original-Preis 3.30 Mk.
Porto und Liste 50 Pf. extra

Lud. Müller & Co.
Halle a. S., Wuchererstr. 10.

Für die überaus zahlreichen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Hinscheiden unserer teuren Entschlafenen, der

Frau Ida Werner
geb. Teutschbein

sagen wir hiermit unser innigsten Dank.
Halle, im März 1917.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Meldung.

Heute verschied nach langem schweren Leiden meine liebe Schwester und unsere gute Tante

Frau Amalie Schmaltz
geb. Bräutigam

im 74. Lebensjahre.

Dies zeigt tiefbetrübt im Namen der Hinterbliebenen an
Lydia Serfling geb. Bräutigam.

Halle, Viktor-Scheffel-Str. 6, II, den 26. März 1917.

Die Beerdigung findet Donnerstag nehm. 2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Frankreich.

Eine Erklärung Ribots.

Reich ist der Feind nicht vernichtet.

T. U. Bonzon, 27. März. Ministerpräsident Ribot gab dem Vertreter der „Times“ in Paris gegenüber folgende Erklärung zur Veröffentlichung ab:

Sie kennen meine Regierungserklärung, die ich in der Kammer verlas. Ohne das Lösungswort „Sieg“ würde keine Regierung in Frankreich bestehen können. Trotz des großen deutschen Rückganges müssen wir uns nicht entsagen, daß der Feind noch nicht vernichtet ist, sondern sehr wohl imstande, ernstlichen Widerstand zu bieten, wenn wir auch an unseren eigenen Schwächen erkennen können, wie schwer die doppelte Last des militärischen und wirtschaftlichen Krieges auf unsere Feinde brüht. Mit besonderer Spannung verfolgt daher das deutsche Volk die Vorgänge an der Westfront und die wiedererlebten Ereignisse in Rußland. Unsere Pflicht als Staatsleiter ist einfach. Auf dem Umboß des Krieges haben wir den General Nivelle und Sir Douglas Haig in der Kenntnis der notwendigen Armees, die je unter ihrem Oberbefehl vereinigten ein wirksames Werkzeug zum Erzielen des Friedens geschmiedet. Die Pflicht der Oberbefehlshaber ist es, Pläne der Verbündeten auf militärischen Gebieten auszuführen — unsere Pflicht ist es, Sorge zu tragen, daß unsere Heere alles Notwendige erhalten. Wenn zwei große verbündete Heere in dem Lande der einen Nation kämpfen, so ist die oberste Pflicht ein gutes Einvernehmen und echte Bündnistreue. In dieser Beziehung streben wir nach dem Höchsten. Die veränderte Form des Krieges wird es vielleicht notwendig machen, ein einiges Werkzeug aus unseren Armeen zu schaffen, aber in gewissem Sinne die heutige Art des Zusammenarbeitens zwischen General Nivelle und Sir Douglas Haig umzugestalten.

Englisches „Vorrücken“ an der Somme.

Die Berichterstatter der großen englischen Zeitungen in Frankreich bringen jetzt immer bemerzte Klagen über die Art des Gefechtes, über welches die Verbündeten jetzt langsam vorrücken. Es meidet der Berichterstatter des Daily Telegraph: Waren schon die englischen Stellungnahmen an der Somme eine Hilfe, weil der Zustand der Straßen jeweils bei jeder Beschießung spottete und man manchmal buchstäblich bis zu den Knien im Schlamm verlor, während die normale Schlammhöhe auf der Somme 10 bis 15 Zentimeter betrug, so ist die Hoffnung, endlich aus diesem schmutzigen Elend herauszukommen, leider unerfüllt geblieben. Offenbar sind wir Engländer vom Regen in die Traufe gekommen. Das Gefände der früheren deutschen Stellungen scheint nicht schlechter und nicht besser als das unserige gewesen zu sein. Aber die zahlreichen Aufgräben, die Minenexplosionen an den Wegetreuzungen, die verheerenden Wirkungen der Flatterminen, die überall in dem alten Aufgrabensystem verteilt lagen, Tausende von Granattrichtern usw. haben im Verein mit dem natürlichen Morast jener Gebiete ein Gefände geschaffen, wie man es sich in keinem der Engländer nicht vorstellen kann. So haben den englischen Soldaten noch nicht verzeihen können, aber hier findet man solche Momente. Da sind die Gefilde bis über die Köpfe in den Boden eingestürzt und die Pferde hingefallen, von oben bis unten mit Schlamm bedeckt. Man bemüht sich die Mannschaften, ebenfalls von Schlamm überzogen, die Gefährliche abzumanteln, um die Arbeit der Tiere etwas leichter zu machen. Dort, wo ein Pferd fällt, ein Gefährliche oder ein Wagen liegen bleibt, hockt der ganze Zug und stinkt die schweren Massen tiefer in den Boden. Dann bedarf es übermenschlicher Anstrengungen, um den Pferden das Ansehen wieder zu ermöglichen, worauf 50 bis 100 Meter weiter sich das gleiche Schauspiel wiederholt. Die Leute sind todmüde und werten sich abends, bis sehr oft keine trockene Stelle zu finden ist, ein in den Schlamm um zu schlafen. In Belgien fragte sich jeder, wo die Deutschen halt machen werden, um ab wievielteilig in diesem Mörsergelände neue Stellungen, Laufgräben, Wege und Bahnen für den Materialtransport anlegen müssen.

Die „Wall Street Journal“ erfahren aus Mailand: Von der englischen Front meidet der Berichterstatter des „Corriere della Sera“, Barcini, daß die Deutschen aus unbekanntem, ständig wechselnden Artilleriestellungen, die verständig mit fahrenden Panzern identisch seien, die geräumten Dörfer anzuerröckeln beabsichtigen.

Friedrich Marzoff im Aufstand gefallen.
Friedrich Marzoff wurde am 21. Februar 1893 geboren. Vor dem Krieg war er als Kapitän beim 7. holländischen Infanterie-Regiment Nr. 142 ein. Bei Beginn des Krieges kam er zu einer Kraftwagenfabrik und wurde zum stellvertretenden Abteilungsleiter. Nach verschiedenen Kommandos in der Heimat und an der Front erhielt er am 10. August 1916 das Flugzeugführerabzeichen. Nach einem Monat wurde er Unteroffizier und am 17. November 1916 wegen Tapferkeit vor dem Feinde zum Flügeloberfeldwebel befördert.

Ein französischer Flieger abgestürzt.
WTB. Bern, 26. März. Nach einer Meldung der Depesche de Lyon ist der Militärflieger Charriere bei Chartres tödlich abgestürzt.

England.

Eine neue englische Blockadepolitik gegen die Neutralen.

WTB. Amsterdam, 26. März. Dem „Allgemeinen Handelsblatt“ zufolge wird in Unterhause morgen eine neue Blockadepolitik vorgelegt werden, die auf den Handel Hollands und anderer neutraler Länder eine sehr starke Wirkung haben kann. Der Unionist Bellairs hat einen Antrag eingebracht, in dem gesagt wird, daß Deutschland sich selbst in die Stellung eines Unlaw unter den Völkern gestellt habe, und daß jetzt die Zeit gekommen sei, um eine neue europäische Lage aufzustellen und durchzuführen, nämlich die, daß keine überlegenen Vorräte das Gebiet Deutschlands und seiner Bundesgenossen verlassen oder dorthin gelangen dürfen. In dem Antrag wird verlangt, daß die Vorräte für die neutralen Länder in Europa so rationiert werden müssen, daß der Handel mit Deutschland und seinen Verbündeten in allen in den künftigen Verordnungen genannten Artikeln vollständig unmöglich gemacht wird. Derselbe Gegenstand wird morgen auch im Oberhause besprochen werden. Dort wird beantragt werden, daß eine Kommission zur Untersuchung des deutschen Handels eingesetzt werde.

Neue englische Drangsal für Holland.

Rotterdam, 26. März. Der „Maasbode“ meidet, er habe erfahren, daß die englische Regierung sich weigere, die niederländischen Schiffe in Zukunft in Halifax zu unterfordern. Sie würden wieder in Häfen in England anlaufen müssen. Es seien infolgedessen einige Getreideschiffe, die im Begriffe seien, nach Amerika auszufahren, in Rotterdam verblieben.
Sehr „freundschaftlich“ von England!

Berjenki.

WTB. Christiania, 26. März. Beim Untergang des Dampfers „Polus“ sind 8 Passagiere und 8 Mann von der Besatzung umgekommen. Der Dampfer „Atilla“ aus Farsund von Narvik nach Nordba unterwegs, ist von einem deutschen Unterseeboot versenkt worden. 10 Mann werden vermisst.

Die spanischen Depressalien gegen England.

T. U. Madrid, 27. März. Ein außerordentlicher spanischer Bevollmächtigter begibt sich nach London, um die Ueberweisung einer monatlichen Menge von 150 000 Tonnen englischer Steinkohlen an Spanien zu fordern, die für große Betriebe des Landes unentbehrlich sind, da Spanien sich sonst gezwungen sähe, jede Ausfuhr nach England zu sperren.

Die U-Bootsgefahr.

Die britische Regierung macht bekannt, daß sie den Frauen und Kindern jeder Nationalität die Erlaubnis, mit britischen Dampfern aus englischen Häfen über den Atlantischen Ozean zu reisen, verweigern wird, solange die U-Bootsgefahr nicht beseitigt ist, auch wenn die Reisenden erklären, dies auf eigene Gefahr tun zu wollen. Selbst kanadischen Frauen, die ihre Männer an der Front besucht hatten, wird die Erlaubnis zur Rückreise verweigert. Auch britische Dampfer dürfen keine Frauen und Kinder befördern.

Der englische Krieg gegen den Hunger.

WTB. Rotterdam, 27. März. Der „Neue Rotterdamse Courant“ meidet aus London, daß heute eine große Kampagne zu dem Zwecke eröffnet wurde, um das Publikum von der Notwendigkeit einer einheitsmindernden freiwilligen Verproviantierung zu überzeugen. Die Landwirtschaftskommission Lord Selborne, die im August ernannt wurde, hat amnestophen Land, das nicht ordentlich bebaut ist, vorübergehend zu enteignen.

Amerika.

Amerikanische Rüstungsfragen.

Jürich, 26. März. Die „Neue Korrespondenz“ meidet aus Washington: Das Kabinett ist am Sonntag mittag erneut zusammengetreten und beprägt die Frage der Ueberführung eines Expeditionskorps nach Europa. Bis jetzt ist jedoch noch keine Entscheidung getroffen. Die Frage des Eingetretens Amerikas in den Krieg hat erneut die Öffentlichkeit in zwei sich heftig bewegende Lager getrennt. In dem einen sind die sog. Klein-Amerikaner, die keine Einmischung Amerikas in die europäischen Händel wünschen, auf der anderen Seite sind die Aufrechten, die wünschen, daß Amerika seine nationale Ehre, wenn möglich, auf dem Schlachtfeld Europas verteidigt.
Dem „New York Herald“, 18. Februar, entnimmt die Pariser Ausgabe des Blattes vom 8. März folgenden Bericht aus Norfolk (Virginia):
Am Hampton Roads gegen einen Ueberfall feindlicher U-Boote zu schützen, ist ein riesiges Stahlnetz zwischen Fort Wool und der kanadischen Landungsbrücke bei Old Point Comfort gespannt worden. Dieses Netz bildet die Einfahrt in den Kanal und gewährt vollständigen Schutz für die Flotte Monroe und Old Point Comfort und zum Teil auch für Norfolk (B. Ztg.).

Deutsches Reich.

Der Reichskanzler über die auswärtige Politik.

Berlin, 27. März. Wie wir hören, nimmt man an, daß der Reichskanzler nachträgliches Solweg am Donnerstag im Reichstag gelegentlich der Verhandlungen über den Etat der Reichskasse einige Mitteilungen über die auswärtige Politik machen werde. Auch im Herrenhaus wird eine Rede des Kanzlers erwartet, die sich wohl ungefähr in dem gleichen Rahmen halten dürfte, wie die letzten Erklärungen im Abgeordnetenhaus.

Ein Programm der Arbeitsgemeinschaft.

Die Sozialdemokratische Arbeitsgemeinschaft tritt nunmehr mit einem sehr umfassen Aktionsprogramm vor die Öffentlichkeit. Das Programm ist zunächst in die Form einer Resolution gefaßt, die die Reichstagsfraktion zum Reichstagsrat eingebracht hat. Diese Resolution Bernstein und Genossen lautet:

- „Der Reichstag wolle beschließen, den Herrn Reichskanzler zu eruchen:
1. scheinungst einen Gesetzentwurf vorzulegen, durch den die Einholung der Zustimmung des Reichstags bei der Eingetretung und beim Abschluß von Bündnissen sowie bei Kriegserklärungen und Friedensverträgen herbeigeführt und die verfassungsmäßige Verantwortlichkeit der Reichskanzlers durch die Bestimmung präzipiert wird, daß der Reichskanzler zu entlassen ist, wenn der Reichstag es fordert;
 2. das Recht, zu wählen oder gewählt zu werden, mit dem vollendeten 20. Lebensjahre eintritt;
 3. den Frauen unter den gleichen Bedingungen das aktive und passive Wahlrecht gewährt wird wie den Männern;
 4. der Wahltag entweder ein Sonntag oder ein Feiertag sein muß;
 5. dem Reichstag scheinungst einen Gesetzentwurf vorzulegen, durch den Artikel 3 der Verfassung des Deutschen Reiches einen Zusatz folgender Natur erhält:
In jedem Bundesstaat muß eine auf Grund des allgemeinen, gleichen, direkten und geheimen Wahlrechts nach dem Verhältniswahlsystem gewählte Vertretung bestehen. Das Recht, zu wählen und gewählt zu werden, haben alle über

20 Jahre alten Reichsbürger ohne Unterschied des Geschlechts in dem Bundesstaate, in dem sie ihren Wohnsitz haben.

Die Zustimmung dieser Vertretung ist zu jedem Bundesgesetz und zur Feststellung des Staatshaushaltsetats erforderlich.

Nach bestehende erste Kamern (Herrenhäuser) werden aufgehoben;

E dafür Sorge zu tragen, daß scheinungst alle zur Zeit bestehenden gegen einzelne Parteien, Schichten oder Klassen der Bevölkerung gerichteten Ausnahmebestimmungen aufgehoben werden, insbesondere:

alle aus einem bestimmten religiösen oder religiösen Bekenntnis abgeleiteten, tatsächliche bestehenden Beschränkungen der Gleichberechtigung;

das Gesetz, betreffend den Orden der Gesellschaft Jesu, die gegen den Gedankens der Mutterfrage gerichteten Ausnahmegesetze und -vorschriften;

die preußischen, gegen die Volkstisch sprechenden Teile der preußischen Bevölkerung gerichteten Enteignungs- und Zwangsbeschlüsse;

die gegen ländliche Arbeiter und das Gefände in Einzelstaaten gerichteten Strafverordnungen sowie die Gefändebeschlüsse;

die gegen die Arbeiter gerichteten Beschränkungen in der Verwertung ihrer Arbeitskraft, insbesondere die gegen die Ausübung ihres Koalitionsrechts gerichteten Strafverordnungen des § 153 der Gewerbeordnung u. Anwendung der Strafverordnungen der Rötigung, Erpressung u. des großen Missbrauchs gegen die Ausübung des Koalitionsrechts der Arbeiter;

F. dafür Sorge zu tragen, daß scheinungst eine Entziehung des Vereinsrechts, des Versammlungsrechts, des Rechts der freien Meinungsäußerung in Wort und Schrift, des Briefgeheimnisses und der Pressefreiheit gegen militärische und politische Eingriffe unter dem Belagerungszustand erfolgt;

G. dafür Sorge zu tragen, daß scheinungst die sämtlichen wegen politischer Delikte erlangenen Strafen aufgehoben werden.“

Dieses Programm enthält nur praktische-politische Forderungen. Die allgemeinen sozialistischen Ziele, wie sie im Erfurter Programm niedergelegt sind, werden hier noch nicht berührt.

Der Vorstand der Fraktion der Sozialdemokratischen Arbeitsgemeinschaft ladet die oppositionellen Organisationen der sozialdemokratischen Partei zu einer nächsten öffentlichen Konferenz ein, die in den Osterferien vom 6. April an in Gotba im dortigen Volkshaus stattfinden soll.

Aus dem Reichsanzeiger.

WTB. Berlin, 26. März. Der „Reichsanzeiger“ veröffentlicht die Bekanntmachung über die Antragsnahme von Getreide und Füllenskräften und über die Befugnisse der Reichsbehörden.

Letzte Depeschen.

Russisch-Zentralasien schließt sich der Revolution an.

WTB. Petersburg, 26. März. Das Kaiserliche Bureau meidet aus Tiflis: Kriegsmilitär Gushikom ist eingetroffen. Die dortigen Truppen haben der neuen Regierung den Treue eid geleistet. Die Angehörigen der Regierung sind von der Rigaer Front zurückgeführt. Sie haben einen vorläufigen Bericht über den Geist der Truppen in den Gräben gegeben.

Berichte aus Tiflis besagen, daß die Garten, Laternen und Kirzigen sich der russischen revolutionären Bewegung angeschlossen haben. Große Festlichkeiten werden abgehalten, um den Anbruch der Freiheit zu feiern. Städte und Dörfer sind besetzt, Danzgebirgsdenkmale werden abgehakt. Eine ungeheure Menge von Eingeborenen, die auf 200 000 geschätzt wird, in den verschiedensten Nationalitäten, nahm an der Kundgebung teil. Große Beweistümer erhob sich, als General Europakim als Veteran des russisch-japanischen Krieges eine Ansprache hielt. Tausende Szenen spielten sich in Umst ab.

Die Entente-Vertreter bei der neuen russischen Regierung.

WTB. Kopenhagen, 26. März. Die Blätter melden aus Petersburg: Verzagten Sonnabend trafen die Botschafter der Alliierten der neuen Regierung einen amtlichen Besuch ab. Der englische Botschafter Buchanan sprach namens der Engländer. Er begrüßte die neuen Herrscher des Reiches, des Fortschrittes und der Ehre, die für Rußland begonnen habe und fordere Rußland auf, mehr als je die Interessen der Welt zu verteidigen. Der französische Botschafter sprach ebenfalls im ähnlichen Sinne. Der japanische Botschafter sagte wenig, die Stellung der neuen russischen Regierung sei ihm wichtig. Aber Frankreich, das selbst ganz andere Kräfte bürgergemacht habe, weiß, daß ein Volk, das kurz ist, kraft seiner Vorkriegsallianzen alle Schwächen des Reiches überwinden könne. Der Minister des Innern als Außenminister erklärte, die provisorische Regierung sei gebildet worden, weil das ganze russische Volk daran gewöhnt habe, daß das alte Regime hätte, bei dem die russische Volkstisch des Reiches herbeigeführt. Aufgabe der provisorischen Regierung sei es, alle Kräfte des Landes zu organisieren zur gemeinsamen Arbeit für den Sieg. Er habe seinen höheren Wunsch, als dieses Programm durchzuführen. Die große Umwälzung habe diese Arbeit einige Tage aufgehalten, sei nun aber auf allen Gebieten wieder aufgenommen worden.

Die Entschcheidung über die „Appam“.

WTB. Washington, 26. März. (Neuter.) Der Oberste Gerichtshof hat die Uebergabe der „Appam“ an die britischen Eigentümer angeordnet.

Verantwortlich für den politischen Teil: Siegfried Dö; für den rechtlichen Teil, für Provinzialanordnungen, Gericht, Handel: Eugen Reimann; Verwaltung, Unterhaltungsblatt, Vermittlung usw.: Hans Kottner; für Kulturteil: Siegfried Dö; Letzte Nachrichten: Hans Kottner; für den Anzeigenteil: Hugo Franke. Druck und Vertrieb von Otto Dödel. Samstags in Halle.

